



Verband
Berner Forstpersonal

Protokoll der 99. ordentlichen Hauptversammlung

vom 21. Mai 2014, Restaurant Bären, Eriswil



Association
du personnel
forestier bernois

Allgemeines

Um 08.30 Uhr begrüsst unser Präsident, Simon Rieben die anwesenden Gäste und Teilnehmer. Einen besonderen Gruss richtet er an die 8 Försterfrauen, Christian Menn, Oberförster in der Waldabteilung 6, Kantonsoberförster Roger Schmidt, Peter Piller vom VSF und Werner Kugler vom BFV. Christian Menn, Oberförster in der Waldabteilung 6, begrüsst uns seinerseits und stellt die Waldabteilung 6 Burgdorf-Oberaargau mit interessanten Worten vor. Kantonsoberförster Roger Schmidt wendet sich mit einem Grusswort an die Versammlung und stellt die Aufgaben vom Forstdienst vor. Diverse Projekte sind am laufen, so: Nachhaltige Waldwirtschaft BE, Wald-Wild-Fragen, Reorganisation KAWA 2015 und Revierentwicklungen.

Entschuldigt: 4 Gäste, 22 Mitglieder

Oliver Frey (Verband Aargauer Forstpersonal), Georg Nussbaumer (Försterverband Solothurn), Erich von Siebenthal (BWB), Martin Meyer (VS)

Urs Emch, Roland Rupli, Markus Dummermuth, Andrea Spahr, Beat Reber, Lorenz Weyermann, Heinz Jost, Rolf Kloter, Heinz Rütli, Simeon Mathyer, Jakob Zaugg, Michael Gloor, Hans Buchser, Heinz Pfiffner, Alfred Zbinden, Daniel Allenbach, Stefan Biermann, Beat Zurbuchen, Traugott Stalder, Marcel Thalman, Roland Descloux, Daniel Schneider

Anwesend: 4 Gäste, 46 Forstingenieure / Förster / Forstwarte und 8 Begleiterinnen

Unter Leitung der Firma Grädel besichtigen die Försterfrauen während unserer Hauptversammlung die Schaukarderei Grädel in Huttwil.

Die vorliegende Traktandenliste wird gut geheissen und wie vorliegend abgehalten.

- Traktanden:
1. Wahl Stimmenzähler
 2. Protokoll der HV vom 29. Mai 2013
 3. Jahresbericht Präsident
 4. Jahresrechnung 2013
 5. Festsetzung Jahresbeitrag 2015 und Genehmigung Budget 2014
 6. Mutationen
 7. Wahlen: - Wiederwahl Präsident, Beisitzer + Rechnungsrevisor
- Delegierte für die DV VSF vom 12. September 2014
- Delegierte für die HV OdA Wald BE/VS 2015
 8. Verbleib oder Austritt aus der Kollektivmitgliedschaft Bernischer Forstverein
 9. Bestimmen HV Tagungsort 2015
 10. Verschiedenes

Verhandlungen:

1. Wahl Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Heinz Marthaler und Fritz Christen vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2. Protokoll der HV vom 29. Mai 2013

Das Protokoll der HV vom 29. Mai 2013 wurde vom Sekretär mit der Einladung zur HV den Mitgliedern zugesandt. Keine Wortmeldungen, keine Änderungsanträge. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Michael Schenk bestens verdankt.

3. Jahresbericht Präsident

Präsident Simon Rieben verliest seinen gut abgefassten Jahresbericht, der dem Protokoll im Ordner des Aktuars im Original beiliegt.

Ein paar Auszüge aus dem Verbandsjahr vom Juni 2013 – Mai 2014

- Der Vorstand tagte an 4 Sitzungen und behandelte die laufenden Verbandsgeschäfte.
- Der Zentralvorstand hatte 1 Sitzung.
- Vorbereitungen WM 2014 Brienz laufen auf Hochtouren. Das gesteckte Sponsorenziel wurde übertroffen. Thomas Peter ist OK-Mitglied. Schiedsrichter und Helfer konnten rekrutiert werden.
- Die ODA Wald BE/VS hat per 1. Januar 2014 planmässig und pannenfrei den Betrieb aufgenommen. Vertreter des VBF sind Heinz Studer, Micha Trauffer, Simon Rieben. Geschäftsführer ist Hannes Aeberhard
- Im „Berner Wald“ war der VBF wieder mit Fachartikeln aus der forstlichen Praxis präsent.
- Preis für die 2 besten Berner Forstwartlehrabgänger 2013. Ab 2014 wird die Lehrabschlussfeier vom VBF organisiert.
- VBF hat verschiedentlich Berufswerbung gemacht (Gewerbeschulen und BZI-Skills Interlaken)
- VSF Präsidentenkonferenz und VSF Delegiertenversammlung
- Der VBF hat einen Sitz in der Arbeitsgruppe vom Projekt Nachhaltige Waldwirtschaft BE erhalten.

Der Jahresbericht wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

4. Jahresrechnung 2013

Der Kassier Thomas Peter stellt den Anwesenden die ordentliche Jahresrechnung mittels Beamer und Leinwand vor. Die Rechnung sieht wie folgt aus:

Vermögensausweis/Vergleich

Abschluss am 31. 12. 2012	Fr. 17'669.99
Abschluss am 31. 12. 2013	Fr. 18'804.64
Vermögensvermehrung 31.12.13	Fr. 1'134.65

Die vorliegende Rechnung wurde von den Rechnungsrevisoren Marthaler Heinz und Widmer Peter geprüft. Heinz Marthaler verliest den Revisorenbericht. Die Rechnung wird zur Annahme empfohlen und dem Kassier für seine Arbeit bestens gedankt. Einstimmig wird der Rechnung zugestimmt und dem Kassier Decharge erteilt.

5. Festsetzung Jahresbeitrag 2015 und Genehmigung Budget 2014

Das Budget 2014 prognostiziert ein Defizit von Fr. 25.-

Der Jahresbeitrag 2015 bleibt bei Fr. 25.- (Lehrling Fr. 10.-).

Das Budget und auch der Jahresbeitrag werden einstimmig genehmigt.

Der Jahresbeitrag vom VSF wurde im 2013 nicht erhöht. Der HV-Beschluss vom VBF 2013 zur Zustimmung der geplanten Erhöhung von Fr. 40.- auf Fr. 60.- wurde aber bestätigt.

6. Mutationen

Mitgliederbestand vom 29.05.2013 186 Mitglieder
 Mitgliederbestand vom 21.05.2014 182 Mitglieder
 Austritte: 7 Mitglieder
 Eintritte: 3 Mitglieder
 Die Mutationen wurden einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Wiederwahl Präsident: Simon Rieben wird einstimmig und mit Applaus für eine weitere Amtsperiode gewählt.

Wiederwahl Beisitzer: Micha Trauffer wird einstimmig und mit Applaus für eine weitere Amtsperiode gewählt.

Wiederwahl Revisor: Heinz Marthaler wird einstimmig und mit Applaus für eine weitere Amtsperiode gewählt.

Delegierte für die GV VSF vom 12.09.2014

- | | | |
|------------------|----------------------|------------------|
| • Sam Hess | • Peter Piller | • Markus Bürki |
| • Rolf Lüscher | • Simon Rieben | • Martin Hilpert |
| • Marc Mäder | • Guillaume Schaller | • Fritz Christen |
| • Simeon Mathyer | • Micha Trauffer | |
| • Virgile Moll | • Stefan Waeber | |

Die Delegierten werden einstimmig gewählt.

Delegierte für die HV ODA Wald BE/VS 2015

Ernst Krebs und Hans Gfeller werden einstimmig gewählt.

8. Verbleib oder Austritt aus der Kollektivmitgliedschaft Bernischer Forstverein

Vorstand und Zentralvorstand beantragen einen Austritt aus der Kollektivmitgliedschaft des BFV, da diese einseitige Mitgliedschaft für eine gleichberechtigte und kollegiale Zusammenarbeit ihrer Ansicht nach nicht nötig sei. Seit dem Rückzug des BFV aus der Forstpolitik beschränken sich gemeinsame Aktivitäten auf Exkursionen und gegenseitige Einladungen. Die weitere Zusammenarbeit wird vom Vorstand nicht in Frage gestellt. Der Vorstand VBF hat seit 2 Jahren auf einen angebotenen Einsitz im Vorstand BFV verzichtet, weil alle Kräfte im eigenen Vorstand benötigt werden. Mehrere Votanten befürchten, dass der Austritt beim BFV nicht gut ankommt und werten dies höher als die Argumente des Vorstands. Der Antrag von Vorstand und Zentralvorstand, als Kollektivmitglied beim Bernischen Forstverein auszutreten, wird mit 33 gegen 9 Stimmen (bei 3 Enthaltungen) abgelehnt. Der Vorstand erhält den Auftrag zu Prüfen, ob der BFV als Kollektivmitglied beim VBF werden könne und möchte. Mögliches Ziel: gegenseitige Kollektivmitgliedschaft ohne Mitgliederbeitrag mit Zweck des fachlichen Diskussion auf gleicher Augenhöhe.

9. Bestimmen HV Tagungsort 2015

Micha Trauffer orientiert über die HV 2015. Die Hauptversammlung des VBF wird am Mittwoch, 20. Mai 2015 im Raum Leissigen/Krattigen in der WAbt. 2 stattfinden. Als Nachmittagsprogramm wird die Besichtigung der Firma Rigips vorgeschlagen.

10. Verschiedenes

- Präsident Simon Rieben dankt allen Beteiligten für ihr Engagement und macht Werbung für den VBF Kurs Klima/Boden/Standort im August 14 in Burgdorf.
- Thomas Peter orientiert über die WM in Brienz im September 2014
- Peter Piller überbringt Grüsse vom VSF und orientiert über News vom VSF.
- Werner Kugler BFV dankt für die Einladung und wirbt für die Anlässe vom BFV

Die HV 2014 wurde um 11.05 Uhr vom Präsidenten geschlossen.

Nach der HV halten Andreas und Robert Schürch der Firma Schürch & Co AG, Huttwil ein spannendes Referat über die Entwicklung der Sägerei Schürch nach einem Unwetter.

Das anschliessende Apéro wurde von der Firma Schürch & Co AG gesponsert. Der Vizegemeindepäsident von Eriswil, Urs Geissbühler stellt in einer Grussbotschaft die Gemeinde Eriswil vor.

Am Nachmittag besichtigen wir unter kundiger Leitung von Revierförster Werner Schütz schönen Plenterwälder im Fluhwald, Eriswil. Eine Augenweide für jeden Waldbauer. Bei einem gemütlichen Umtrunk, gesponsert von der Rechtsamengemeinde Eriswil, liessen wir die HV 2014 ausklingen.

Bärau, 22. Mai 2014

Für das Protokoll



M. Schenk, Sekretär